

Hypothek.-Anleihe: M. 250 000 in 4½% Teilschuldverschreib. von 1906, aufgenommen zur Heimzahlung von Hypoth.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., event. besond. Abschreib. u. Rückl., vom Übrigen Aussonder. von M. 20 000 zur Verteil. von 5% Div. an die Gewinnanteilscheine (ohne Nachzahl.-Pflicht) u. zu deren Ansl. zu à M. 1000, vom verbleib. Reingewinn 4% Div. an Aktien, vom Rest 10% Tant. an A.-R. (mind. pro Mitgl. M. 1200), Überrest nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Juni 1907: Aktiva: Grundstück 39 500, Gebäude 121 000, Masch. 243 000, Stenzen 41 000, Modelle 1, Werkzeuge 12 800, Licht- u. Kraftanlage 8200, Glüherei 19 600, Mobil. 1, Gleisanlage 17 600, Kassa 3443, Wechsel 6172, Material. 223 710, Ganz- u. Halbfabrikate 53 760, Debit. 198 206, Bankguth. 12 295. — Passiva: A.-K. 400 000, Kredit. 154 322, Teilschuldverschreib. 250 000, Hypoth. 7000, R.-F. 40 000, Ern.-F. 25 000, Delkr.-Kto 20 000, Div. 80 000, do. an 12 Gewinnanteilscheine 600, Tant. u. Grat. 13 500, do. an A.-R. 2226, Vortrag 7641. Sa. M. 1 000 291.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 60 529, Zs. 14 578, Abschreib. 69 517, Gewinn 118 868. — Kredit: Bruttogewinn 262 835, Mieten 658. Sa. M. 263 493.

Dividenden: Aktien 1902/03—1906/07: 0, 0, 0, 14, 20%. Gewinn-Anteilscheine 1905/06—1906/07: 5, 5%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Friedr. Wilh. Hoppe. **Prokurist:** Carl Keck.

Aufsichtsrat: (Mind. 3) Vors. Bankier John Spiegelberg, Stellv. Ing. Herm. Wild, Dir. Dr. jur. Ernst Fleck, Hannover; O. von Müllmann, Brüssel; Major a. D. von Barby, Berlin.

Zahlstelle: Hannover: Ephraim Meyer & Sohn. *

Neuwalzwerk, Actiengesellschaft in Böisperde in Westfalen.

Gegründet: 19./12. 1896 mit Wirk. ab 1./7. 1896; eingetr. 31./12. 1896. Letzte Statutänd. 2./12. 1899 u. 10./4. 1900. Gründung s. Jahrg. 1899/1900. Das Etablissement Neuwalzwerk ist bereits 1827 von der Firma Kissing & Möllmann zu Iserlohn gegründet und wurde unter dieser Privatfirma bis 2./7. 1888 betrieben. 3./7. 1888 wurde das Unternehmen in eine A.-G. und diese wiederum 28./9. 1893 in eine Ges. m. b. H. mit M. 2 000 000 St.-K. verwandelt, welche bis zu der oben erwähnten Gründung der neuen A.-G. bestehen blieb.

Zweck: Erwerb u. Weiterbetrieb des Neuwalzwerkes mit sämtl. Anlagen, Verarbeitung von Metallen und Betrieb aller hieraus resultierenden Geschäfte. — Fabrikate: Kupfer-, Messing-, Tomback-, sowie Phosphorbronze u. verwandte Legierungen einerseits und Eisendraht u. Eisendrahtfabrikate andererseits. 1900 u. 1904 wurde die Drahtweberei erweitert, 1901 eine Rohrzieherei errichtet. Grundbesitz ca. 24 ha, wovon ca. 6 ha bebaut. An Motoren sind vorhanden: 13 Dampfmaschinen mit 1000 HP., 5 Turbinen mit 235 HP. = zus. 1235 HP. u. 30 Elektromotoren. Arbeiterzahl ca. 700. Für Neuanlagen sind 1905/1906 M. 230 734 aufgewandt, hauptsächlich zur Erweiterung des elektr. Betriebes; 1906/07 erforderten Zugänge M. 61 815.

Kapital: M. 2 500 000 in 2500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 2 000 000, erhöht zwecks Errichtung von Neuanlagen und Stärkung der Betriebsmittel lt. G.-V. v. 10./4. 1900 um M. 500 000 in 500 neuen, ab 1./7. 1900 div.-ber. Aktien à M. 1000, begeben zu 150%, angeboten den Aktionären 4:1 v. 23./4.—8./5. 1900 zu 155%.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. (bis Ende 1898 Kalenderjahr).

Gen.-Vers.: Im II. Geschäftsquartal. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (ist erfüllt), event. weitere Rückl., vertragsm. Tant. an Vorst., 4% Div., vom Rest 5% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergüt. von M. 1000 an jedes Mitgl.), Überrest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Juni 1907: Aktiva: Grundstücke 254 027, Wasserkraft 80 000, Gebäude 758 330, Motoren 304 419, Masch. u. Apparate 196 832, Geräte u. Utensil. 73 979, Fuhrwerk 1, Mobil. 1, Waren u. Material. 1000 240, Debit. 778 277, Bankguth. 25 751, Effekten 194 620, Kaut.-Kto 8850, Kassa 23 203, Wechsel 48 399, Avale 63 452. — Passiva: A.-K. 2 500 000, R.-F. 310 000, Beamt.-Pens.-F. 50 000 (Rückl. 15 000), Delkr.-Kto 20 000 (Rückl. 1041), Ern.-F. 100 000, Kredit. 416 676, Restlöhne 43 197, Avale 63 452, Tant. u. Grat. 55 044, Div. 225 000, do. alte 1005, Vortrag 26 008. Sa. M. 3 810 383.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 79 391, Gewinn 317 073. — Kredit: Vortrag 22 529, Fabrikat.-Ertrag 373 935. Sa. M. 396 464.

Kurs Ende 1898—1906: 139, 154, 115.50, 92.60, 110, 118.50, 123.25, 134.10, 134.50%. Eingef. 6./7. 1898; Voranmeld. mit 142%. Notiert in Berlin.

Dividenden: 1896: 4% (½ Jahr); 1897—98: 9, 9½%; 1899: 5% (½ Jahr); 1899/1900 bis 1906/1907: 10, 0, 0, 5, 5, 6, 7½, 9%. Coup.-Verj.: 5 J. (F.)

Direktion: Carl Altpeter, Adolf Rodeck. **Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Komm.-Rat J. H. Kissing, Komm.-Rat Otto Auer, Stephan Möllmann, Carl Möllmann jun., Iserlohn; Dir. Ernst Schweckendieck, Dortmund; Dr. jur. E. E. Russell, Berlin. **Prokurist:** Ferd. Peitz.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Berlin: Disconto-Ges.; Köln: J. H. Stein. *

Bremer Silberwarenfabrik-Akt.-Ges. in Bremen.

Gegründet: 20./6. 1905 mit Wirkung ab 1./5. 1905; eingetr. 12./7. 1905. Gründer siehe Jahrg. 1906/07.